

Inhalt

Vorwort	8
Einleitung	9
I WISSENSCHAFTSTHEORETISCHE GRUNDLEGUNG	15
1 Wissenschaftstheorie der Wissensstruktur und Wissensgenerierung	15
2 Wissenschaftstheoretische Grundpositionen zur Wissensstruktur und Wissensgenerierung	17
2.1 Positivismus	17
2.2 Kritischer Rationalismus	19
2.3 Pragmatismus	21
2.4 Handlungstheorie	25
3 Wissenschaftstheorie in der Religionspädagogik/Praktischen Theologie	29
3.1 Paradigmenentwicklung	29
3.2 Methodologie	32
3.3 Forschungspraxis	35
4 Die einzelnen Phasen des empirischen Forschungszyklus der Arbeit	42
4.1 Konstituierende Phase	44
4.2 Systematisierende Phase	45
4.3 Konzeptuelle Phase	46
4.4 Feldphase	48
4.5 Evaluative Phase	48
4.6 Theorie- und typenbildende Phase	49
4.7 Anwendende Phase	50
4.8 Übersicht über die einzelnen Teilphasen	50
5 Ertrag der wissenschaftstheoretischen Grundlegung	52
II KONZEPTENTWICKLUNG: SCHLUSSMODI ALS STRUKTURPRINZIPIEN RELIGIONSPÄDAGOGISCHER PROFESSIONALITÄT	53
6 Konstitution: Problem der Verbindung individueller Religiosität und theologischem Repertoire als Kern religionspädagogischer Professionalität	54
6.1 Problem I: Verbindung individueller Religiosität und theologischem Repertoire bei Religionslehrerinnen und Religionslehrern	54
6.1.1 Religion und Religiosität in der pluralen Kultur	54
6.1.2 Desiderat: Strukturprinzip der Verbindung individueller Religiosität und theologischem Repertoire	68
6.2 Problem II: Verbindung von Fall und professionellem Repertoire	70
6.2.1 Profession, Professionalität, Professionalisierung	70
6.2.2 Desiderat: Strukturprinzip professionellen Handelns	73
6.3 Fragestellungen und Ziele der Untersuchung	74
6.3.1 Fragestellungen	74
6.3.2 Ziele	76
7 Systematisierung: Forschungen zu den Schlussmodi als Strukturprinzipien (religions-) pädagogischer Professionalität	78
7.1 Schlussmodi als Strukturprinzipien syllogistischen Schließens	78

7.2	Schlussmodi als Strukturprinzipien des Forschungsprozesses und des Schließens auf Bedeutung	81
7.3	Schlussmodi als Strukturprinzipien religionspädagogischer Korrelation	87
7.3.1	Deduktive und induktive Korrelation	87
7.3.2	Abduktive Korrelation	92
7.3.3	Rezeptionslinien der abduktiven Korrelation	97
7.4	Schlussmodi als Strukturprinzipien (religions-) pädagogischer Professionalität	101
7.4.1	Schlussmodi als Strukturprinzipien des Korrelierens bei Religionslehrerinnen und Religionslehrern	101
7.4.2	Schlussmodi als Strukturprinzipien professionellen Handelns	111
7.5	Ertrag: Schlussmodi und religionspädagogische Professionalität	128
8	Konzeption: Schlussmodi, religionspädagogische Interaktionsmuster und Kompetenzen	131
8.1	Konzeptuelles Design	131
8.1.1	Konzeptuelles Modell	131
8.1.2	Bedeutung und Relationen der konzeptuellen Begriffe	134
8.2	Empirisches Design	145
8.2.1	Qualitative empirische Forschung als empirisch fundierte Typenbildung	146
8.2.2	Theoretical Sampling	149
8.2.3	Methoden	152
III	EMPIRISCHE ERGEBNISSE ZUR PROFESSIONALITÄT VON RELIGIONSLEHRERINNEN UND RELIGIONSLEHRERN	168
9.	Datenanalyse	168
9.1	Offenes Kodieren 1: fallspezifisches Kodieren	168
9.1.1	N-G-10bd1	169
9.1.2	N-G-6a1	174
9.1.3	St-H-8a2	179
9.1.4	St-H-8c2	183
9.1.5	R-G-9a1	189
9.1.6	W-H-7b1	193
9.1.7	B-G-6c1	195
9.1.8	B-G-10c1	202
9.1.9	H-G-5b2	208
9.1.10	F-H-7b1	213
9.1.11	Stimulated Recalls	218
9.2	Offenes Kodieren 2: fallübergreifendes Kategorisieren	232
9.2.1	Schlussmodi	232
9.2.2	Religionspädagogische Interaktionsmuster	260
9.2.3	Religionspädagogische Kompetenzen	270
9.3	Axiales Kodieren: Strukturhypothesen zur Relationen der Forschungsbereiche	271
9.4	Selektives Kodieren: Theorie religionspädagogischer Professionalität	278
9.5	Segmentanalyse: Überprüfung der Theorie	280
10	Evaluation: Ergebnisse der Forschung	298
10.1	Typologische Ausprägungen der Schlussmodi	298
10.2	Auswirkungen auf religionspädagogische Interaktionsmuster im Religionsunterricht	300
10.3	Einfluss professioneller religionspädagogischer Kompetenzen	301
10.4	Ausblick	302

IV	BERUFSTHEORIE: RELIGIONSPÄDAGOGISCHE PROFESSIONALITÄT VON RELIGIONSLEHRERINNEN UND RELIGIONSLEHRERN	303
11	Berufstheorie und religionspädagogische Professionalität	303
11.1	Berufstheorien von Religionslehrerinnen und Religionslehrern	303
11.2	Definition religionspädagogischer Professionalität	306
11.3	Möglichkeitsbedingungen religionspädagogischer Professionalität	310
11.4	Strukturmodell eines professionellen Religionslehrerhabitus	312
12	Strukturzusammenhang zwischen Berufstheorie und Berufspraxis	316
12.1	Strukturzusammenhang zwischen Theorie und Praxis	316
12.2	Religionspädagogische Professionalität und schulische Praxis des Religionsunterrichts	320
12.3	Religionspädagogische Professionalität und universitäre Praxis der Religionspädagogik	323
13	Zusammenfassung und Ausblick	329
	Literatur	332
	Endnoten	350